



## Projekttag „Tumorkranke Menschen pflegen“

**Varel.** Im Dezember 2021 haben die Auszubildenden des Pflegeausbildungszentrums am St. Johannes-Hospital im Rahmen der Unterrichtseinheit „Tumorkranke Menschen pflegen“ einen Projekttag durchgeführt. Dabei wurden die gelernten Inhalte des Unterrichts vertieft und angewandt. Neben der praktischen Anwendung von Wickel und Auflagen in der Onkologie, haben sich die Auszubildenden mit dem Konzept der palliativen Pflege, unter Anleitung von Stationschwester Natalia, intensiv beschäftigt.

In Zeiten von zunehmender Digitalisierung in der Pflege und Medizin durfte auch die Anwendung und Erprobung von E-Health-Produkten nicht fehlen. Die MIKA App steht dabei für: Mein interaktiver Krebsassistent. Dabei handelt es sich um ein Medizinprodukt bzw. eine digitale Gesundheitsanwendung (DiGA). Krebspatientinnen und Krebspatienten können diese App auf Rezept vom Arzt seit 2021 verschrieben bekommen und die gesetzlichen Krankenkassen tragen die Kosten.

In einem Vortrag von Anja Spieker haben die Auszubildenden viel Wissenswertes zum Thema psychoonkologische Beratung und Betreuung der Betroffenen und Angehörigen erhalten. Abgerundet wurde der Projekttag mit der Nähstation „Lavendelherzen“. Um auch den palliativen Patientinnen und Patienten zu Weihnachten eine kleine Freude zu machen, haben die Auszubildenden „Lavendelherzen“ genäht. Die in den kleinen Säckchen enthaltenen Blüten dienen der Beruhigung und Entspannung. Diese sind dann am Ende des Projekttag an die palliative Station übergeben worden.